

Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH

## zukünftige SPNV-Wettbewerbsprojekte in Bayern

Stand: Juli 2010

Nr.	Projekt / Strecken / Netz	Bemerkungen	Betriebsaufnahme (1. Stufe, ggf. weitere Stufen)	Umfang in Mio. Zugkm pro Jahr (bayerischer Anteil)	Status
<b>Aktuelle Wettbewerbsprojekte</b>					
1	E-Netz Rosenheim: München – Rosenheim – Salzburg/Kufstein, Rosenheim – Holzkirchen – München (Mangfalltal)	-----	12/2013	4,8 bis 5,8 je nach Betriebsstufe	Ausschreibung läuft seit April 2010
<b>Vorläufige Wettbewerbsprojekte</b>					
2	München – Bayrischzell/ Tegernsee/Lenggries	Wiederausschreibung	12/2013	1,8	
3	München – Nürnberg – Express	Wiederausschreibung, ggf. i. R. des 3. VDV	12/2013	1,6	
4	Waldbahn, Oberpfalzbahn, Regionalzüge Marktredwitz – Regensburg	Zum Teil Wiederausschreibung	12/2013	4,0	
5	Main-Spessart-Express – Frankfurt – Würzburg	Mit Hessen, inkl. elektrische Regionalbahnen Frankfurt – Heigenbrücken (– Gemünden)	12/2014	1,9	
6	Schweinfurt-Stadt – Gemünden – Meiningen	Wiederausschreibung mit Thüringen	12/2014	1,2	
7	Lindau – Friedrichshafen (Gesamtverkehr)	Mit Baden-Württemberg	12/2015	0,2	
8	München – Memmingen (– Lindau), HVZ-Züge München – Buchloe	Mit Baden-Württemberg	12/2015	1,9	
9	Kahlgrundbahn	Wiederausschreibung mit Hessen	12/2015	0,3	
10	Nürnberg – Bayreuth/Hof/Neustadt a.d. W./Gera/Furth i. W./Regensburg	Mit Thüringen und Sachsen; vsl. Neigetechnik	12/2015	4,6	
11	Würzburg – Stuttgart (Expresszüge)	Mit Baden-Württemberg	12/2015	0,2	
12	Ulm – Memmingen, (Ulm –) Günzburg – Mindelheim (– Memmingen)	Mit Baden-Württemberg	12/2016	1,2	
13	Aschaffenburg – Bad Mergentheim/Seckach	Mit Baden-Württemberg	12/2016	1,0	
14	Ulm – Aalen	Mit Baden-Württemberg	12/2016	0,2	
15	Würzburg – Lauda (Regionalzüge)	Mit Baden-Württemberg	12/2016	0,1	
16	München – Regensburg – Nürnberg/ Hof/Furth i. W., Nürnberg – Furth i. W.	Zum Teil Wiederausschreibung; vs. Neigetechnik	12/2017	4,9	
17	Augsburg – Landsberg/Füssen/Bad Wörishofen/Memmingen	Zum Teil Wiederausschreibung	12/2017	3,2	
18	Kempten – Pfronten	----	12/2017	0,4	

**zukünftige SPNV-Wettbewerbsprojekte in Bayern**

Stand: Juli 2010

Nr.	Projekt / Strecken / Netz	Bemerkungen	Betriebsaufnahme (1. Stufe, ggf. weitere Stufen)	Umfang in Mio. Zugkm pro Jahr (bayerischer Anteil)	Status
19	Lindau/Oberstdorf – München/Nürnberg/Ulm	Zum Teil Wiederausschreibung; vsl. Neigetchnik	12/2017	5,1	
20	Nürnberg – Rothenburg a.d.T./Markt Bibart/Markt Erlbach/Gräfenberg, Simmelsdorf – Hüttenbach/Neuhaus, Ansbach – Windsbach, Fürth – Cadolzburg, Pleinfeld – Gunzenhausen, Roth – Hilpoltstein	Zum Teil Wiederausschreibung	12/2018	3,7	
21	Nürnberg – Treuchtlingen – Augsburg/München	----	12/2018	3,7	
22	Aschaffenburg – Darmstadt	Mit Hessen	12/2018	0,1	
23	Freising – Landshut (Regionalzüge)	----	12/2016	0,4	
24	Stuttgart – Nürnberg (Expresszüge)	Mit Baden-Württemberg	12/2019	0,5	
25	Dieselnetz Augsburg II	Wiederausschreibung	12/2019	3,1	
26	E-Netz Augsburg	Wiederausschreibung	12/2019	4,9	
27	Würzburg – Hof/Bayreuth	Vsl. Neigetchnik	12/2020	2,2	
28	S-Bahn Nürnberg	----	12/2020	7,0	
29	München – Mühldorf	----	12/2020	1,3	
30	Würzburg – Erfurt/Bad Kissingen	Mit Thüringen; vsl. Neigetchnik	12/2020	0,6	
31	S-Bahn München	----	12/2021	20,1	
32	München – Passau	Wiederausschreibung	12/2021	2,6	
33	Freilassing – Berchtesgaden	Wiederausschreibung	12/2021	0,5	
34	E-Netz Würzburg	Wiederausschreibung	12/2021	5,8	
35	Traunstein – Ruhpolding	----	12/2022	0,2	
36	E-Netz Regensburg/Donautal	Wiederausschreibung	12/2022	5,5	
37	Mühldorf – Simbach/Passau/Landshut/Burghausen/Salzburg/Rosenheim/Traunstein, Traunstein – Traunreut, München – Wasserburg, Traunstein – Waging, Prien – Aschau	----	12/2022	4,6	
38	Neufahrn – Bogen	----	12/2022	0,5	

Die Liste der vorläufigen Wettbewerbsprojekte ab 2013 stellt einen vorläufigen Planungsstand dar und kann sich daher z.B. hinsichtlich Zusammenfassung und Aufteilung der Strecken zu Wettbewerbsprojekten und Inbetriebnahmezeitpunkten noch weiterentwickeln.

Die Liste der vorläufigen Wettbewerbsprojekte ab 2013 ist insbesondere bei grenzüberschreitenden Projekten nicht vollständig und noch nicht abschließend mit den Aufgabenträgern der Nachbarländer abgestimmt.

Dargestellt ist das Fahrplanjahr der vorgesehenen ersten Betriebsaufnahmestufe. Eine Betriebsaufnahme in Stufen ist möglich